

575470-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Umweltschutz – Biotopkartierung Uckermärkische Seen

OJ S 187/2024 25/09/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für Umwelt

E-Mail: VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Biotopkartierung Uckermärkische Seen

Beschreibung: Das Land Brandenburg, vertreten durch das Landesamt für Umwelt, beabsichtigt in den Jahren 2024 bis 2027 die Erfassung bzw. Aktualisierung der Biotoptypen- und Lebensraumtypenkartierung außerhalb der FFH-Gebiete im Naturpark Uckermärkische Seen. Die Kartierung dient dem Monitoring von FFH-Lebensraumtypen (LRT) und gesetzlich geschützten Biotopen sowie der Aktualisierung des Biotopkatasters des Landes Brandenburg und ist damit Grundlage für die Umsetzung der Europäischen FFH-Richtlinie und des gesetzlichen Biotopschutzes im Land Brandenburg § 30 BNatSchG und § 18 BbgNatSchAG. Außerdem gilt die Verordnung zu den gesetzlich geschützten Biotopen (Biotopschutzverordnung) vom 7. August 2006. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung, welche Sie in den Vergabeunterlagen finden.

Kennung des Verfahrens: b57e6a0e-af00-4a8b-9524-afc4e21890af

Interne Kennung: VB-24-257

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000

Gutachterische Tätigkeit

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXVXYDY18V3HTXK Ergänzende Hinweise: I. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Bewerber/ Bieter, welche sich für den Zugriff auf die Vergabeunterlagen nicht registriert haben, bei Änderungen oder sonstigen Informationen, eine automatische Benachrichtigung bzw. Nachsendung nicht erhalten. Die Pflicht zur Informationsbeschaffung obliegt dem Bewerber/ Bieter. II. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sämtliche Kommunikationen zur Ausschreibung (z.B. Nachfragen, Hinweise, Bekanntmachung usw.) elektronisch über den Vergabemarktplatz Brandenburg abgewickelt werden. Wichtige Auskünfte sowie zusätzliche sachdienliche Auskünfte werden grundsätzlich nur auf Fragen erteilt, die spätestens bis zu dem in der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrages (Formular CSX 30) bzw. eines Angebotes (Formular CSX 32) festgelegten Zeitpunkt bei der Zentralen Vergabestelle elektronisch über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg eingegangen sind. Die Beantwortung erfolgt ebenso ausschließlich im Internet über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg. III. § 5 der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) ist zu beachten. IV. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses die Ausführung der Leistungen geeigneten Bietern anzutragen, die in dem Vergabeverfahren ein wirtschaftlich annehmbares Angebot abgegeben haben, wenn der Auftragnehmer wegen Kündigung oder aus einem anderen Grund endgültig ausfällt. V. Für den Fall, dass sich der Bieter zum Nachweis seiner wirtschaftlichen, finanziellen oder technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens berufen will, sind die unter Eignung genannten Nachweise und Erklärungen auf besonderes Verlangen auch für dieses Unternehmen einzureichen. Zudem hat der Bieter bis zur Zuschlagserteilung dem Auftraggeber gegenüber mit einer Verpflichtungserklärung nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel des Unternehmens, auf dessen Kapazitäten er sich beruft, bei der Erfüllung des Auftrages zur Verfügung stehen. Eine Bietergemeinschaft hat ihre Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu benennen. Im Fall einer Bietergemeinschaft sind die unter Eignung aufgeführten Nachweise und Erklärungen für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft mit dem Angebot einzureichen. VI. Die im Rahmen des Angebots zugesicherten Merkmale zur Leistungserbringung werden im Rahmen der Leistungserbringung geschuldet. Dies umfasst auch Angaben/ Zusicherungen bezüglich der Zuschlagskriterien. Wenn also beispielsweise im Rahmen der Zuschlagskriterien die Angabe des einzusetzenden Personals nebst Qualifikation im Angebot dargestellt wird, verpflichtet sich ein Bieter auch das damit benannte Personal für die Leistungserbringung einzusetzen. VII. Bitte beachten Sie die Hinweise zur Loslimitierung im Dokumentenbereich unter "Sonstiges": HINWEIS ZUR LOSLIMITIERUNG Bieter dürfen Angebote für ein oder mehrere Lose einreichen und dabei auch auf eigene Kapazitätsbeschränkungen hinweisen. Für die Auftragsvergabe wird eine Loslimitierung in Form einer Zuschlagslimitierung eingeführt. Danach kann für maximal drei (3) Lose pro Bieter ein Zuschlag erteilt werden. Die Wertung und Zuschlagsentscheidung erfolgt insoweit in den folgenden Schritten: a) Für jedes Los wird das wirtschaftlichste Angebot ermittelt und bezuschlagt. Es wird bei dem Los begonnen, welches entsprechend der Kostenschätzung des Auftraggebers den höchsten Auftragswert aufweist. Die Wertung setzt sich dann mit absteigendem geschätzten Auftragswert fort und endet mit der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes für jenes Los, welches den geringsten geschätzten Auftragswert aufweist. b) Sollte der Zuschlag bei einem Los wegen der Loslimitierung nicht mehr an das wirtschaftlichste Angebot erteilt werden können, erhält das nächstwirtschaftlichere Angebot den Zuschlag. Es sei denn, der zugehörige Bieter hat ebenfalls bereits den Zuschlag für drei Lose erhalten und damit das Kontingent gemäß der

Loslimitierung oder eigenen Kapazitätsbeschränkungen ausgeschöpft. Nach diesem Schema werden die Zuschläge erteilt, bis alle Bieter jeweils einen Auftrag für maximal drei Lose erhalten haben. c) Sollten Lose aufgrund der Zuschlagslimitierung in Verbindung mit einer zu geringen Angebotsanzahl nicht bezuschlagt werden können, kann die Loslimitierung durch den Auftraggeber aufgehoben werden. In der Folge sollen einem Bieter mehr als drei Lose zugeteilt werden können, um das Ziel der effizienten und abdeckenden Leistungsvergabe erreichen zu können. Für diese Nachverteilung der Lose kommen lediglich diejenigen Bieter in Betracht, die für die verbleibenden Lose auch ein Angebot abgegeben haben und keinen sonstigen Kapazitätsbeschränkungen unterliegen. Diesbezüglich sind etwaige Kapazitätsbeschränkungen der Bieter in den Angebotsunterlagen kenntlich zu machen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 12

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Terrestrische Biotopkartierung von insgesamt 519 Verdachtsbiotopen
Beschreibung: Terrestrische Biotopkartierung der in den vorgegebenen Geometrien bereits gekennzeichneten Verdachtsbiotope in dem jeweiligen Untersuchungsgebiet (s. Lose) unter Verwendung der bisher vorliegenden Kartierungsergebnisse. Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000 Gutachterische Tätigkeit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2
Stadt: Potsdam
Postleitzahl: 14476
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Land: Deutschland
Beliebiger Ort
Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/11/2024
Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Art der Leistungserbringung ist dem Umweltschutz zuzuordnen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgisches

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische

Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen

Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften)

vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt.

=> Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen.

HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die

Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer. II. Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie

dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen

Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den

letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung

in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des

Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder

privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen

Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der

Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu

Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger

Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden

Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt).

Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). =>

Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossene Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer. Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotsqualität

Beschreibung: Die Qualitätskriterien dieser Bewertungsgruppe werden entsprechend der nachfolgenden Erfüllungsgrade bewertet: 10 Punkte: sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchstpunktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 Punkte: gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 Punkte: befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 Punkte: ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 Punkte: mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 Punkte: ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen von unternehmens- und leistungsbezogenen Unterlagen werden jeweils entsprechend § 56 Abs. 2 ff. VgV durchgeführt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 07/10/2024 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben zu geforderten Sicherheiten ergeben sich aus § 18 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Terrestrische Biotopkartierung von insgesamt 573 Verdachtsbiotopen

Beschreibung: Terrestrische Biotopkartierung der in den vorgegebenen Geometrien bereits gekennzeichneten Verdachtsbiotope in dem jeweiligen Untersuchungsgebiet (s. Lose) unter Verwendung der bisher vorliegenden Kartierungsergebnisse. Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000

Gutachterische Tätigkeit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Art der Leistungserbringung ist dem Umweltschutz zuzuordnen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgisches

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer. II. Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossene Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder

privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. **ODER:** Es ist der Nachweis einer abgeschlossene Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer. Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotsqualität

Beschreibung: Die Qualitätskriterien dieser Bewertungsgruppe werden entsprechend der nachfolgenden Erfüllungsgrade bewertet: 10 Punkte: sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchstpunktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 Punkte: gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 Punkte: befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 Punkte: ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare

Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 Punkte: mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 Punkte: ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 23:59:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Nachforderungen von unternehmens- und leistungsbezogenen Unterlagen werden jeweils entsprechend § 56 Abs. 2 ff. VgV durchgeführt.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 07/10/2024 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben zu geforderten Sicherheiten ergeben sich aus § 18 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Terrestrische Biotopkartierung von insgesamt 665 Verdachtsbiotopen

Beschreibung: Terrestrische Biotopkartierung der in den vorgegebenen Geometrien bereits gekennzeichneten Verdachtsbiotope in dem jeweiligen Untersuchungsgebiet (s. Lose) unter Verwendung der bisher vorliegenden Kartierungsergebnisse. Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000

Gutachterische Tätigkeit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Art der Leistungserbringung ist dem Umweltschutz zuzuordnen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgisches

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische

Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen

Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften)

vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt.

=> Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen.

HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den

letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer. II. Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der

Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer. Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotsqualität

Beschreibung: Die Qualitätskriterien dieser Bewertungsgruppe werden entsprechend der nachfolgenden Erfüllungsgrade bewertet: 10 Punkte: sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchstpunktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 Punkte: gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 Punkte: befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 Punkte: ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 Punkte: mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 Punkte: ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen von unternehmens- und leistungsbezogenen Unterlagen werden jeweils entsprechend § 56 Abs. 2 ff. VgV durchgeführt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 07/10/2024 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben zu geforderten Sicherheiten ergeben sich aus § 18 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Terrestrische Biotopkartierung von insgesamt 706 Verdachtsbiotopen

Beschreibung: Terrestrische Biotopkartierung der in den vorgegebenen Geometrien bereits gekennzeichneten Verdachtsbiotope in dem jeweiligen Untersuchungsgebiet (s. Lose) unter Verwendung der bisher vorliegenden Kartierungsergebnisse. Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000

Gutachterische Tätigkeit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Art der Leistungserbringung ist dem Umweltschutz zuzuordnen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgisches

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische

Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen

Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften)

vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt.

=> Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen.

HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die

Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer. II. Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie

dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen

Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den

letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung

in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des

Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder

privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen

Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der

Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu

Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger

Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden

Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt).

Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). =>

Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossene Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer. Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotsqualität

Beschreibung: Die Qualitätskriterien dieser Bewertungsgruppe werden entsprechend der nachfolgenden Erfüllungsgrade bewertet: 10 Punkte: sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchstpunktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 Punkte: gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 Punkte: befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 Punkte: ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 Punkte: mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 Punkte: ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen von unternehmens- und leistungsbezogenen Unterlagen werden jeweils entsprechend § 56 Abs. 2 ff. VgV durchgeführt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 07/10/2024 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben zu geforderten Sicherheiten ergeben sich aus § 18 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Terrestrische Biotopkartierung von insgesamt 480 Verdachtsbiotopen

Beschreibung: Terrestrische Biotopkartierung der in den vorgegebenen Geometrien bereits gekennzeichneten Verdachtsbiotope in dem jeweiligen Untersuchungsgebiet (s. Lose) unter Verwendung der bisher vorliegenden Kartierungsergebnisse. Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

Interne Kennung: 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000

Gutachterische Tätigkeit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Art der Leistungserbringung ist dem Umweltschutz zuzuordnen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgisches

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer. II. Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossene Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder

privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossene Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer. Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotsqualität

Beschreibung: Die Qualitätskriterien dieser Bewertungsgruppe werden entsprechend der nachfolgenden Erfüllungsgrade bewertet: 10 Punkte: sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchstpunktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 Punkte: gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 Punkte: befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 Punkte: ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare

Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 Punkte: mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 Punkte: ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 23:59:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Nachforderungen von unternehmens- und leistungsbezogenen Unterlagen werden jeweils entsprechend § 56 Abs. 2 ff. VgV durchgeführt.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 07/10/2024 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben zu geforderten Sicherheiten ergeben sich aus § 18 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Terrestrische Biotopkartierung von insgesamt 456 Verdachtsbiotopen

Beschreibung: Terrestrische Biotopkartierung der in den vorgegebenen Geometrien bereits gekennzeichneten Verdachtsbiotope in dem jeweiligen Untersuchungsgebiet (s. Lose) unter Verwendung der bisher vorliegenden Kartierungsergebnisse. Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

Interne Kennung: 6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000

Gutachterische Tätigkeit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Art der Leistungserbringung ist dem Umweltschutz zuzuordnen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgisches

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische

Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen

Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften)

vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt.

=> Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen.

HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den

letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer. II. Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der

Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer. Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotsqualität

Beschreibung: Die Qualitätskriterien dieser Bewertungsgruppe werden entsprechend der nachfolgenden Erfüllungsgrade bewertet: 10 Punkte: sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchstpunktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 Punkte: gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 Punkte: befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 Punkte: ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 Punkte: mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 Punkte: ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen von unternehmens- und leistungsbezogenen Unterlagen werden jeweils entsprechend § 56 Abs. 2 ff. VgV durchgeführt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 07/10/2024 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben zu geforderten Sicherheiten ergeben sich aus § 18 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Terrestrische Biotopkartierung von insgesamt 493 Verdachtsbiotopen

Beschreibung: Terrestrische Biotopkartierung der in den vorgegebenen Geometrien bereits gekennzeichneten Verdachtsbiotope in dem jeweiligen Untersuchungsgebiet (s. Lose) unter Verwendung der bisher vorliegenden Kartierungsergebnisse. Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

Interne Kennung: 7

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000

Gutachterische Tätigkeit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Art der Leistungserbringung ist dem Umweltschutz zuzuordnen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgisches

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische

Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen

Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften)

vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt.

=> Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen.

HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die

Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer. II. Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie

dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen

Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den

letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung

in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des

Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder

privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen

Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der

Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu

Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger

Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden

Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt).

Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). =>

Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossene Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer. Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotsqualität

Beschreibung: Die Qualitätskriterien dieser Bewertungsgruppe werden entsprechend der nachfolgenden Erfüllungsgrade bewertet: 10 Punkte: sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchstpunktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 Punkte: gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 Punkte: befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 Punkte: ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 Punkte: mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 Punkte: ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen von unternehmens- und leistungsbezogenen Unterlagen werden jeweils entsprechend § 56 Abs. 2 ff. VgV durchgeführt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 07/10/2024 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben zu geforderten Sicherheiten ergeben sich aus § 18 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Terrestrische Biotopkartierung von insgesamt 428 Verdachtsbiotopen

Beschreibung: Terrestrische Biotopkartierung der in den vorgegebenen Geometrien bereits gekennzeichneten Verdachtsbiotope in dem jeweiligen Untersuchungsgebiet (s. Lose) unter Verwendung der bisher vorliegenden Kartierungsergebnisse. Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

Interne Kennung: 8

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000

Gutachterische Tätigkeit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Art der Leistungserbringung ist dem Umweltschutz zuzuordnen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgisches

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer. II. Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossene Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder

privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossene Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer. Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotsqualität

Beschreibung: Die Qualitätskriterien dieser Bewertungsgruppe werden entsprechend der nachfolgenden Erfüllungsgrade bewertet: 10 Punkte: sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchstpunktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 Punkte: gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 Punkte: befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 Punkte: ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare

Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 Punkte: mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 Punkte: ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 23:59:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Nachforderungen von unternehmens- und leistungsbezogenen Unterlagen werden jeweils entsprechend § 56 Abs. 2 ff. VgV durchgeführt.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 07/10/2024 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben zu geforderten Sicherheiten ergeben sich aus § 18 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0009

Titel: Terrestrische Biotopkartierung von insgesamt 438 Verdachtsbiotopen

Beschreibung: Terrestrische Biotopkartierung der in den vorgegebenen Geometrien bereits gekennzeichneten Verdachtsbiotope in dem jeweiligen Untersuchungsgebiet (s. Lose) unter Verwendung der bisher vorliegenden Kartierungsergebnisse. Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

Interne Kennung: 9

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000

Gutachterische Tätigkeit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Art der Leistungserbringung ist dem Umweltschutz zuzuordnen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgisches

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische

Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen

Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften)

vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen

Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der

Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt.

=> Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der

Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe

Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen.

HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den

letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer. II. Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der

Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer. Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotsqualität

Beschreibung: Die Qualitätskriterien dieser Bewertungsgruppe werden entsprechend der nachfolgenden Erfüllungsgrade bewertet: 10 Punkte: sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchstpunktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 Punkte: gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 Punkte: befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 Punkte: ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 Punkte: mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 Punkte: ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen von unternehmens- und leistungsbezogenen Unterlagen werden jeweils entsprechend § 56 Abs. 2 ff. VgV durchgeführt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 07/10/2024 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben zu geforderten Sicherheiten ergeben sich aus § 18 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0010

Titel: Terrestrische Biotopkartierung von insgesamt 342 Verdachtsbiotopen

Beschreibung: Terrestrische Biotopkartierung der in den vorgegebenen Geometrien bereits gekennzeichneten Verdachtsbiotope in dem jeweiligen Untersuchungsgebiet (s. Lose) unter Verwendung der bisher vorliegenden Kartierungsergebnisse. Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

Interne Kennung: 10

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000

Gutachterische Tätigkeit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Art der Leistungserbringung ist dem Umweltschutz zuzuordnen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgisches

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische

Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen

Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften)

vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt.

=> Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen.

HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die

Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer. II. Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie

dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen

Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den

letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung

in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des

Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder

privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen

Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der

Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu

Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger

Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden

Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt).

Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). =>

Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossene Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer. Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotsqualität

Beschreibung: Die Qualitätskriterien dieser Bewertungsgruppe werden entsprechend der nachfolgenden Erfüllungsgrade bewertet: 10 Punkte: sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchstpunktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 Punkte: gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 Punkte: befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 Punkte: ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 Punkte: mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 Punkte: ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen von unternehmens- und leistungsbezogenen Unterlagen werden jeweils entsprechend § 56 Abs. 2 ff. VgV durchgeführt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 07/10/2024 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben zu geforderten Sicherheiten ergeben sich aus § 18 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0011

Titel: Terrestrische Biotopkartierung von insgesamt 532 Verdachtsbiotopen

Beschreibung: Terrestrische Biotopkartierung der in den vorgegebenen Geometrien bereits gekennzeichneten Verdachtsbiotope in dem jeweiligen Untersuchungsgebiet (s. Lose) unter Verwendung der bisher vorliegenden Kartierungsergebnisse. Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

Interne Kennung: 11

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000

Gutachterische Tätigkeit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Art der Leistungserbringung ist dem Umweltschutz zuzuordnen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgisches

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen.

HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer. II. Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossene Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder

privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer. Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotsqualität

Beschreibung: Die Qualitätskriterien dieser Bewertungsgruppe werden entsprechend der nachfolgenden Erfüllungsgrade bewertet: 10 Punkte: sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchstpunktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 Punkte: gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 Punkte: befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 Punkte: ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare

Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 Punkte: mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 Punkte: ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 23:59:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Nachforderungen von unternehmens- und leistungsbezogenen Unterlagen werden jeweils entsprechend § 56 Abs. 2 ff. VgV durchgeführt.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 07/10/2024 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben zu geforderten Sicherheiten ergeben sich aus § 18 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0012

Titel: Terrestrische Biotopkartierung von insgesamt 176 Verdachtsbiotopen

Beschreibung: Terrestrische Biotopkartierung der in den vorgegebenen Geometrien bereits gekennzeichneten Verdachtsbiotope in dem jeweiligen Untersuchungsgebiet (s. Lose) unter Verwendung der bisher vorliegenden Kartierungsergebnisse. Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

Interne Kennung: 12

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90700000 Dienstleistungen im Umweltschutz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222200 Kartierung ländlicher Gebiete, 71319000

Gutachterische Tätigkeit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landesamt für Umwelt Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Lage und die Größe der jeweiligen Verdachtsbiotope (Flächen, Linien und Punkte) kann den in Anlage 1 bereitgestellten Geometrien entnommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Art der Leistungserbringung ist dem Umweltschutz zuzuordnen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgisches

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische

Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen

Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften)

vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen

Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der

Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt.

=> Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der

Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe

Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen.

HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den

letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer. II. Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Methodenkenntnis in Bezug auf: Terrestrische Kartierung von geschützten Biotopen nach der Brandenburgischen Biotopkartierungsmethode

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Durchführung einer terrestrischen Biotopkartierung nach der Brandenburger Biotopkartierungsanleitung (entgeltliche und nicht-entgeltliche Aufträge wie z. B. auch Gutachten, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften) vorzulegen, die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 6 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021, 2020, 2019, 2018] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). Noch laufende Erfassungen werden nicht berücksichtigt. => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe Tätigkeitsschwerpunkt, sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. HINWEIS: Hat der Bieter der Vergabestelle bereits vorgenannte Eignungsnachweise in den letzten 6 Monaten vor Ablauf der Angebotsfrist [30.09.2024] vorgelegt, so weist er die Vergabestelle hierauf hin und benennt der Vergabestelle das zugehörige Vergabeverfahren inklusive Vergabenummer.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Systemkenntnis in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Referenzleistung in Bezug auf die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) die in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] fertiggestellt wurden (Abnahme der Daten und Berichtlegung ist erfolgt). => Der Referenznachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Auftragsbezeichnung, Angabe des Erbringungszeitpunkts/ Abnahme, Angabe zu Art und Umfang der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers) zu erbringen. ODER: Es ist der

Nachweis einer abgeschlossenen Weiterbildungsmaßnahme über die Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK) in dem laufenden Kalenderjahr [2024] und in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren [2023, 2022, 2021] zu vorzulegen. => Der Weiterbildungsnachweis ist mittels Eigenerklärung in Form einer Liste (unter Benennung der Weiterbildungsmaßnahme, Angabe des Zeitpunktes der Maßnahme, Angabe zu Schulungsinhalten bezüglich der Verwendung von GIS sowie dem Brandenburgischen Biotoperfassungsprogramm (BBK), sowie des Schulungsanbieters) zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer. Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotsqualität

Beschreibung: Die Qualitätskriterien dieser Bewertungsgruppe werden entsprechend der nachfolgenden Erfüllungsgrade bewertet: 10 Punkte: sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchstpunktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 Punkte: gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 Punkte: befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 Punkte: ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 Punkte: mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 Punkte: ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/09/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsSatellite/notice/CXVXYDY18V3HTXK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen von unternehmens- und leistungsbezogenen Unterlagen werden jeweils entsprechend § 56 Abs. 2 ff. VgV durchgeführt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 07/10/2024 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben zu geforderten Sicherheiten ergeben sich aus § 18 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für Umwelt

Registrierungsnummer: 12-121304900588392-28

Postanschrift: Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat S6 - Zentrale Vergabestelle

E-Mail: VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de

Telefon: +49 35549911448

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für Umwelt

Registrierungsnummer: 12-121304900588392-28

Postanschrift: Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat S6 - Zentrale Vergabestelle

E-Mail: VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de

Telefon: +49 35549911448

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für Umwelt

Registrierungsnummer: 12-121304900588392-28

Postanschrift: Seeburger Chaussee 2
Stadt: Potsdam
Postleitzahl: 14476
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Referat S6 - Zentrale Vergabestelle
E-Mail: VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de
Telefon: +49 35549911448

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für
Wirtschaft und Energie
Registrierungsnummer: t:03318661719
Postanschrift: Heinrich - Mann - Allee 107
Stadt: Potsdam
Postleitzahl: 14473
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mwaeb.brandenburg.de
Telefon: +49 331866-1610

Fax: +49 331866-1652

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz
Registrierungsnummer: t:03318667237
Postanschrift: Henning-von-Tresckow-Straße 2-13 Haus S
Stadt: Potsdam
Postleitzahl: 14467
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@mluk.brandenburg.de
Telefon: +49 331866-7232
Fax: +49 331866-7248

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für Umwelt
Registrierungsnummer: 12-121304900588392-28
Postanschrift: Seeburger Chaussee 2
Stadt: Potsdam
Postleitzahl: 14476
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Referat S6 - Zentrale Vergabestelle
E-Mail: VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de
Telefon: +49 35549911448

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

acd4d6ef-8ca4-40a5-a873-430d98f9e6f5-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Aufgrund von eingegangenen Bieterfragen und Hinweisen mussten das Leistungsverzeichnis, die Leistungsbeschreibung und die Anlage 1 zur LB geändert, korrigiert und angepasst werden.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Aufgrund von eingegangenen Bieterfragen und Hinweisen mussten das Leistungsverzeichnis, die Leistungsbeschreibung und die Anlage 1 zur LB geändert, korrigiert und angepasst werden.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 24/09/2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 22d406af-d25f-483b-b132-8da8f36f1e1a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/09/2024 14:15:19 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 575470-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 187/2024

Datum der Veröffentlichung: 25/09/2024